



Ingeborg Bachmann

Malina

Hörspiel mit Nina Kunzendorf, Edmund Telgenkämper, Christoph Luser

2 CDs · ca. 2 h 31 min

D 16,00 € · AT 16,00 €

ISBN 978-3-7424-1665-0

Erscheinungstermin: 13.11.2020

Die Ich-Erzählerin, eine Schriftstellerin aus der Wiener Ungargasse, hat ein Verhältnis mit ihrem verheirateten Nachbarn Ivan. Dieser erwidert zwar ihre Liebe, hat aber oftmals wenig Zeit und kann mit ihren Emotionen nur schwer umgehen. Ist der Geliebte nicht da, unterhält sie sich mit ihrem Mitbewohner Malina, einem ruhigen Militärhistoriker, der immer greifbar ist, wenn sie ihn sucht. Das Hörspiel ergründet das Wesen der Liebe und das Leben einer Frau bis in ihre Extremzonen und erzählt eine ganz und gar ungewöhnliche Dreiecksgeschichte – zumal zwei der Beteiligten in Wahrheit eine Person sind.

Ingeborg Bachmann

Ingeborg Bachmann, 1926 in Klagenfurt geboren, gilt als eine der bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellerinnen des 20. Jahrhunderts. Sie war Teil der Gruppe 47 die ihr 1953 den Literaturpreis für ihren Lyrikband »Die gestundete Zeit« verlieh. Es folgten u.a. der Büchner-Preis und eine Nominierung für den Literaturnobelpreis. Sie verstarb 1973. Seit 1977 wird ihr zu Ehren der Ingeborg-Bachmann-Preis verliehen.

Nina Kunzendorf

Nina Kunzendorf, geboren 1971, hatte Engagements u.a. am Schauspielhaus Hamburg und an den Münchner Kammerspielen. Von 2011 bis 2015 ermittelte sie als »Tatort«-Kommissarin an der Seite von Joachim Król in Frankfurt. Sie wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Grimme-Preis und der Goldenen Kamera. Für ihre Rolle in dem Film »Phoenix« erhielt sie den Deutschen Filmpreis.

Edmund Telgenkämper

Edmund Telgenkämper, geboren 1968 in Gladbeck, war u.a. Ensemblemitglied am Schauspielhaus Hamburg, am Burgtheater Wien, am Theater Basel und an den Münchner Kammerspielen. Neben dem Theater arbeitet Edmund Telgenkämper u.a. auch vor der Kamera und ist als Sprecher für Hörfunk und Fernsehen tätig.

Christoph Luser

Christoph Luser, geboren 1980 in Graz, studierte Schauspiel an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz und spielte ab 2000 am Düsseldorfer Schauspielhaus. 2001 wurde er von »Theater heute« zum Nachwuchsschauspieler des Jahres gekürt. Weitere Nennungen folgten 2004 und 2005. Auch in Film und Fernsehen ist er regelmäßig aktiv.

Der Audio Verlag GmbH · Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hardenbergstraße 9a · 10623 Berlin · Telefon 030 31 99 828 - 60 · Fax 030 31 99 828 - 59
presse@der-audio-verlag.de · www.der-audio-verlag.de